

## Programm

### „Unsichtbare Urteile – Literaturkritikerinnen in der Aufklärung und Romantik“

(4. März 2026 bis 6. März 2026 Goethe Universität Frankfurt)

Mittwoch, 4. März 2026 (IG 1.418)

Uhrzeit	Referentin und Titel	Moderation
14:00-14:30	<b>Begrüßung Grace Evans und Marília Jöhnk</b>	
14:30-15:15	<b>Veronika Schuchter (Innsbruck)</b>  Kritik der Kritikerin. Gender Bias in der Literaturkritik von der Aufklärung bis heute.	Marília Jöhnk
15:15-16:00	<b>Jana-Katharina Mende (Halle-Wittenberg)</b>  Literaturkritikerinnen in Autor:innenlexika des 19. Jahrhunderts – Eine datenbasierte Spurensuche	Marília Jöhnk
16:00-16:30	<b>Kaffeepause</b>	
16:30-17:15	<b>Martina Groß (Hildesheim)</b>  Kritikerinnen unterwegs – Transnationales Urteilen in Frauenreiseberichten um 1800	Grace Evans
17:15-18:00	<b>Carola Hilmes (Frankfurt)</b>  Caroline de la Motte Fouqués Literaturkritik in den <i>Reiseerinnerungen</i>	Grace Evans
19:00	<b>Abendessen</b>	

Donnerstag, 5. März 2026 (IG 1.314 – Eisenhower Saal)

09:00-09:45	<b>Heidi Liedke (Frankfurt)</b>  George Eliot's Literary Criticism	Isabelle Deflers
-------------	--	------------------

<b>09:45-10:30</b>	<b>Grace Evans (Frankfurt)</b>  Ein vergleichender Blick auf die Unsichtbarkeit von Literaturkritikerinnen der Aufklärung und Romantik in Großbritannien und Deutschland	Isabelle Deflers
<b>10:30-11:00</b>	<b>Kaffeepause</b>	
<b>11:00-11:45</b>	<b>Susanne Zepp (Duisburg-Essen)</b>  Transatlantische Perspektiven aus Kolumbien: Die literaturkritische Stimme Soledad Acostas (1833–1913) zwischen Bogotá und Paris	Alissa L'Abbée
<b>11:45-12:30</b>	<b>Lara Edith Michels (Duisburg-Essen)</b>  Subversion durch Sprache: Weibliche Literaturkritik zwischen Spätromantik und feministischer Moderne in Argentinien	Alissa L'Abbée
<b>12:30-14:00</b>	<b>Mittagspause</b>	
<b>14:00-14:45</b>	<b>Vera Viehöver (Liège)</b>  Kritische Amazonen: Literarische Urteile und ‚Kunstgespräche‘ in Romanen von Frauen um 1800	Anna Axtner-Borsutzky
<b>14:45-15:30</b>	<b>Sunna Kroy (München)</b>  “unantastbar im Tempel der Unsterblichkeit“? Performative Literaturkritik am Beispiel der Therese von Artner (1772–1829)	Anna Axtner-Borsutzky
<b>15:30-15:45</b>	<b>Kaffeepause</b>	
<b>15:45-16:30</b>	<b>Iulia Dondorici (Leipzig)</b>  Literaturkritikerinnen der Spätromantik in Rumänien	Jo Ziebritzki und Stephanie Marchal
<b>16:30-17:15</b>	<b>Deborah Segger und Alissa Heinrich (Frankfurt)</b>  Unsichtbarkeit recherchieren (Workshop)	Jo Ziebritzki und Stephanie Marchal
<b>18:00</b>	<b>Abendessen</b>	

Freitag, 6. März 2026 (IG 1.314 – Eisenhower Saal)

09:00-09:45	<b>Angela Sanmann (Lausanne)</b>  Kritik - Übersetzung - Vermittlung: Zum Verhältnis von Übersetzungspraxis und Literaturkritik im Werk schreibender Frauen um 1800	Marília Jöhnk
09:45-10:30	<b>Cosima Jungk (Frankfurt)</b>  „So dürr und trocken wie der Erdboden erscheint mir auch unsre Litteratur“ – Dorothea Schlegels Lektüre und Literaturkritik in frühen und späten Briefen	Marília Jöhnk
10:30-11:00	<b>Kaffeepause</b>	
11:00-11:45	<b>Luisa Banki (Wuppertal)</b>  „Ich hoffe meine Leser werden selbst lesen und urtheilen.“ Begriffe und Praktiken der Literaturkritik bei Charlotte von Hezel und Sophie von La Roche	Grace Evans
11:45-12:30	<b>Stephanie von Steinsdorff (Potsdam)</b>  Mary Wollstonecraft als Kritikerin von Rousseau	Grace Evans
12:30-14:00	<b>Mittagspause</b>	
14:00-14:45	<b>Elena von Ohlen (Duisburg-Essen)</b>  Vom Salon in die Zeitung: Die kritische Urteilskraft lateinamerikanischer Autorinnen der Romantik	Marília Jöhnk
14:45-15:30	<b>Marília Jöhnk (Frankfurt)</b>  Die unsichtbaren Literaturkritiken von Pauline de Meulan	Anna Axtner- Borsutzky
15:30-16:00	<b>Abschlussdiskussion und Ausklang</b>	